

EPISODE 29: ALARMANLAGE

Da hat man über viele Jahre hart gearbeitet, eisern gespart und sich so ein bisschen Wohlstand erarbeitet, doch dann passiert es – die Einbruchstatistik in Österreich spricht leider eine eindeutige Sprache. Viel zu oft machen wir es den Verbrechern allerdings auch sehr einfach, an unser mühsam Erspartes zu kommen. Ob Prospekte an der Wohnungstüre in der Ferienzeit, uralte Schlösser an Türen oder mangelhaft gesicherte Fenster – wer nicht für zeitgemäße Sicherheit sorgt, darf sich nicht wundern, wenn er ungebetenen Besuch bekommt. Auch in der Umgebung der Wohnung von SelfMan's Sohn haben sich in letzter Zeit die Einbrüche gehäuft – ein perfekter Anlass also für SelfMan, dem Sohnmann sicherheitstechnisch ein wenig unter die Arme zu greifen. Da brechen nun wirklich schlechte Zeiten für Einbrecher heran ...

BENÖTIGTE MATERIALIEN UND WERKZEUGE

EVVA-Produkte:

- Grundpaket EVVA-Alarmanlage A100
- Rauchmelder
- Außensirene
- Zusätzliche Bewegungsmelder
- Zusätzliche Magnetkontakte
- Zusätzliche Handsender
- Funkbedienteil
- GSM-Erweiterungsmodul
- Montagehandbuch
- Schließzylinder
- Sicherheitsbeschlag

Werkzeuge:

- Bohrmaschine
- Steinbohrer 6mm
- Dübel und Schrauben
- Kreuzschlitz- und Längsschlitz-Schraubenzieher
- Telefonkabel bzw. SIM-Card

EINBAU EINES SICHERHEITSSCHLOSSES:

Um optimale Sicherheit zu ermöglichen, sollte ein modernes EVVA-Schloss in Verbindung mit einem entsprechenden Sicherheitsbeschlag montiert werden. Der Schlosszylinder darf dabei nicht hervorstehen, da er sonst u.U. abgedreht werden kann. Für den Tausch des Zylinders die Schraube, welche den Zylinder fixiert, aus dem bestehenden Zylinder herausschrauben. Dann den Schlüssel leicht schief stellen und den alten Zylinder herausziehen. Nun den neuen Zylinder bei schief gestelltem Schlüssel einschieben und die Schraube wieder eindrehen. Als Schloss empfiehlt sich ein DUAL-Schließsystem - ein doppelt codiertes Wendeschlüsselsystem, das ausgezeichneten Schutz bietet. Besonders praktisch: Ob Eingang, Terrasse, Garage, Keller oder Gartenhäuschen – mit nur einem Schlüssel kann man auf Wunsch alle Türen sperren!

EINBAU EINER ALARMANLAGE

Die EVVA-Alarmanlage do-it A100 ist ideal für kleine bis mittelgroße Wohnungen und Häuser. Sie hat eine hohe Abschreckungswirkung, löst bei Einbruch zuverlässig Alarm aus und verständigt auf Wunsch Besitzer, die Polizei oder einen Sicherheitsdienst. Sie ist ganz nach Wunsch Festnetz-gebunden oder auch mit GSM-Modul erhältlich, erweiterbar z.B. mit Rauchmelder od. Funkbedienteil sowie schnell und einfach zu installieren, zu programmieren und zu bedienen. Da alle Komponenten bis auf die Zentrale netzunabhängig sind, fallen zudem keine teuren und schmutzigen Stemmarbeiten an. Besonders attraktiv: Sie wird in vielen Bundesländern gefördert!

MONTAGE VON MAGNETSENSOREN

Die Magnetsensoren bilden einen der Fixpunkte einer modernen Alarmanlage. Sie werden einfach mittels Doppelklebeband oder auch Schrauben an allen Fenstern und Türen angebracht und senden – so die Anlage scharf geschaltet ist - bei deren Öffnung sofort ein Funksignal an die Zentrale, die dann die entsprechenden Stellen über den Alarm informiert bzw. die Sirene in Gang setzt. Ein Kippen der Fenster zum Lüften ist aber trotz scharf geschalteter Anlage problemlos möglich.

MONTAGE VON BEWEGUNGS- UND RAUCHMELDERN

Sollte es ein Einbrecher schaffen, die Magnetsensoren zu überlisten, treten als zweite Sicherheitsebene die Bewegungsmelder in Aktion. Sie werden mittels Schrauben und möglichst hoch an einigen zentralen Stellen montiert, die ein Eindringling auf alle Fälle passieren muss, wenn er sich im Haus bewegen möchte – zum Beispiel in Ein- oder Durchgängen und Stiegenauf- und Abgängen. Ebenfalls einfach zu integrieren ins System sind Rauchmelder, die dann Zukunft für schnellen Alarm auch im Brandfall sorgen.

MONTAGE DER ALARMSIRENE

Die Alarmsirene sollte gut sichtbar, aber für Fremde ohne Hilfsmittel wie Leitern etc. unerreichbar an der Außenmauer des Hauses montiert werden. Da sie wie alle anderen Systemkomponenten mittels Batterien und ausschließlich über Funksteuerung funktioniert, ist keine Verkabelung erforderlich. Sie sendet im Alarmfall sowohl optische wie auch akustische Signale aus. Statistiken zeigen, dass bereits die Sichtbarkeit einer Alarmsirene enorm abschreckend auf Einbrecher wirkt.

MONTAGE DER ALARMZENTRALE

Die Alarmzentrale ist das Herz des Systems. Sie verarbeitet alle Signale der Sensoren, schaltet im Fall eines Alarmes die Sirene ein und sendet entsprechende Informationen via GSM oder Festnetz an die Hausbesitzer bzw. die Polizei. Sie sollte nicht direkt beim Eingang montiert werden, um eine Sabotage durch einen Eindringling möglichst zu verhindern. Direkt im Eingangsbereich montiert wird hingegen ein kleines zusätzliches Bedienelement, das das Aktivieren bzw. Deaktivieren der Anlage mittels Code ermöglicht.

ERGEBNIS

Das EVVA Sicherheitskonzept „rundum bestens geschützt“ zielt darauf ab, einerseits mögliche Einbruchspforten mechanisch zeitgemäß abzusichern und darüber hinaus auch noch durch eine Alarmanlage erstens abzuschrecken und zweitens in Fall des Falles Alarm auszulösen. Neben einem wirklich umfassenden Sortiment von mechanischen Schlössern und Riegeln bietet hier die Alarmanlage EVVA A100 eine kostengünstige Möglichkeit, sein Refugium rundum abzusichern. Alle Komponenten sind auch für weniger versierte Heimwerker problemlos zu installieren, auch durch die Programmierung der Anlage führt Schritt für Schritt eine präzise Anleitung. Ein umfassendes, wirksames Sicherheitskonzept, um sein Hab und Gut vor Einbrechern zu schützen.